

Wanderwege entscheiden die Wahl des Urlaubsziels



Drau-Oase Dellach im Drautal

Credit: E. Mandler
Fotograf: E. Mandler



Kräuterkraftkreis Irschen

Credit: E. Mandler
Fotograf: E. Mandler



Leserastplatz Irschen

Credit: E. Mandler
Fotograf: E. Mandler

Utl.: Wie gut inszenierte Wanderwege Sehnsüchte wecken und Menschen anziehen =

Irschen/Kärnten (TP/OTS) - Die neue Sehnsucht nach Natur hat in der Trendforschung ein neues Schlagwort geprägt: NEO NATURE. Das Phänomen beschreibt die Entwicklung in unserer Gesellschaft in Bezug auf ein neues Naturverständnis. Es entsteht ein neuer Sehnsuchtsmarkt, von dem insbesondere der Tourismus stark profitieren kann. Natur steht heute für Genuss und Erlebnis. Das erklärt auch die deutlich gestiegene Lust am Wandern. Wandern verbindet uns von innen heraus mit der Natur und bietet die beste Möglichkeit der

Entschleunigung, der Rekreation, die quasi überall und jederzeit erfolgen kann.

Die Generation Neo Nature stellt damit aber auch neue Ansprüche an die Produktgestaltung im Wandertourismus. Ein einfacher Weg von A nach B mit verwitterten Bänken an aussichtslosen Plätzen reicht schon lange nicht mehr. Die Natur muss auch neu inszeniert werden und sie will neu genutzt und entdeckt werden. Daher wird das Wanderangebot einer Gemeinde oder einer ganzen Region zukünftig die Sehnsuchtsmotive der neuen Wander- und Naturgeneration besser als bisher abdecken müssen. Wanderwege stehen bei dieser Entwicklung im Fokus der nach Natur sehnsüchtigen Menschen und Touristen.

Eine "Inszenierung" von Wanderwegen ist die Basis für ein gutes Wanderangebot vor Ort und wird zum wichtigen Bestandteil bei der Wahl, wohin Urlauber künftig reisen. Inszenierung bedeutet nicht gleich die Errichtung aufwendiger Bauten und teure Investitionen, sondern wird durch das Zur-Schau-Stellen bodenständiger, authentischer, ehrlicher Naturbesonderheiten erreicht. Das "In-Szene-Setzen" von örtlichen oder regional interessanten, natürlichen Potenzialen macht einen guten Wanderweg aus.

Auch die Österreich-Werbung ortet in Deutschland für das Produkt "Wandern" noch ein großes Potenzial für das Urlaubsland Österreich und setzt mit einer mehrjährigen Wander-Marketing-Kampagne auf die Zielgruppe der Wanderurlauber.

In Österreich gilt die Fa. Alpines Wandermanagement als Vorreiter bei der Entwicklung innovativer Wanderwege und ist kreativer Partner bei der praktischen Umsetzung von Leitwanderwegen auf Orts- und Regionalebene.

Ob Kalkalpenweg, Donausteig, thematische Wege, Schluchtenwege, Kräuterdorf oder Wanderhotels - die Alpine Wandermanagement GmbH unterstützt die Touristiker bei der optimalen Nutzung der natürlichen Landschaftspotenziale. Die Ideen und Umsetzungsbeispiele kommen dabei von Praktikern, die selber aktive Naturgenießer und professionelle Landschaftskenner sind. Gemeinsam mit Österreich's Wanderdörfern und den Europa-Wanderhotels wird ein Gütesiegel für die besten Wanderwege und Wanderdörfer vergeben. Die Beratung erfolgt vor Ort, Praxis orientiert und kostengünstig!

Der Herbst bietet jetzt noch die Gelegenheit zur Bestandsaufnahme mit Kurzanalyse und Kurzberatung vor Ort, um im kommenden Jahr auch

die neuen Sehnsuchtsmärkte der Neo-Nature-Generation erobern zu können.

Wer den Anschluss an eine moderne und marktorientierte Wanderwege-Infrastruktur nicht verpassen möchte, und den Anteil von Wandergästen und Wanderern in den Tourismusorten noch steigern möchte, erhält jetzt Praxistipps von den Wanderprofis der Fa. Alpines Wandermanagement GmbH.

Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns einfach an (Tel.: +43 (0)4710 2471-102) oder kontaktieren Sie uns einfach per Mail <mailto:office@awm.co.at>

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM/Original Bild Service, sowie im OTS Bildarchiv unter <http://bild.ots.at> .

Rückfragehinweis:

Fa. Alpines Wandermanagement GmbH
A-9773 Irschen/Kärnten
Tel.: +43 (0)4710 2471 102
<http://www.awm.co.at>
<mailto:office@awm.co.at>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0001 2008-10-09/08:30

090830 Okt 08

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20081009_TPT0001